

Besuche unsere fächerübergreifende Tutor*innenfortbildung, wenn du ...

... im kommenden Semester ein Tutorium hältst,

... bereits Seminare/Gruppen betreust und deine Arbeit weiter professionalisieren möchtest,

... auf Lehramt studierst und zusätzliche didaktische Kompetenzen erwerben und erproben möchtest?

ARBEITSAUFWAND

Die gesamte Fortbildung erstreckt sich über einen Zeitraum von acht Wochen. Der Arbeitsaufwand entspricht durchschnittlich acht Stunden pro Woche.

ANMELDUNG

Bitte richte deine Anmeldung (unter Angabe deines Namens, deines Fachsemesters, deiner Fachdisziplin, sowie ggf. bereits gesammelter Erfahrungen als Tutor*in) per E-Mail an schreibwerkstatt@zq.uni-mainz.de.

Du weißt, mit wem du ein Tandem bilden möchtest? Dann sende uns diese Information gerne schon direkt mit deiner Anmeldung.

Anmeldeschluss ist Freitag, 14. August 2020.



LEHREN
ORGANISIEREN
BERATEN

Kontakt:

Zentrum für Qualitätssicherung und -entwicklung (ZQ)

Jacqueline Dagdagan, M.A.

Annabel Kramp M.A., M.Ed.

Lisa Scholz M.A.

Colonel-Kleinmann-Weg 2, SB II

D-55099 Mainz

Tel.: +49 6131 39-27286 (Fr. Dagdagan)

Tel.: +49 6131 39-29556 (Fr. Kramp)

Tel.: +49 6131 39-28991 (Fr. Scholz)

Mail: schreibwerkstatt@zq.uni-mainz.de

www.schreibwerkstatt.uni-mainz.de

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter dem Förderkennzeichen 01PL12055 gefördert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung liegt beim Autor.

Fortbildung für Tutor*innen aller Fächer im Wintersemester 2020/21

wissenschaftliches Arbeiten ■ Schreibberatung ■
Tutorien (digital) planen ■ (Text-)Feedback geben



JG|U
JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ



Zentrum für
Qualitätssicherung
und -entwicklung

Kursprogramm

Unser Kursprogramm findet ausschließlich online als Mix aus asynchronen Selbstlernphasen sowie synchronen Austausch- und Vertiefungsphasen statt. Und so funktioniert es:

- 1) Jede Woche beginnt ein neuer Themenkomplex mit unterschiedlichen interaktiven Inputs, die wir für euch aufbereitet haben. Zur Bearbeitung jedes Themenkomplexes steht euch ein Zeitfenster von einer Woche zur Verfügung.
- 2) Da wir trotz der räumlichen Distanz schon in den Selbstlernphasen den Austausch untereinander fördern möchten, arbeitet ihr mit Tandempartner*innen zusammen.
- 3) Am Ende jeder Selbstlernphase treffen wir uns in synchronen Reflexionstreffen zur Sicherung eurer Erkenntnisse und zum vertiefenden Austausch über die erarbeiteten Themen.

Alle weiteren Informationen zur Fortbildung erhältst du bei deiner Anmeldung.

MONTAG, 31. AUGUST – 7. SEPTEMBER 2020

1: Meine neue Rolle als Tutor*in

Frischgebackene*r Tutor*in, und jetzt? Setze dich mit deiner neuen Rolle als Tutor*in auseinander und erfahre, welche Aufgaben – besonders hinsichtlich der neuen Herausforderung digitaler Lehre – nun auf dich zukommen.

MONTAG, 7. SEPTEMBER – 14. SEPTEMBER 2020

2: Tutorielle Lehre planen

Lerne, wie Lernen und Lehren funktionieren und wie du deine Inhalte an Studierende vermittelst. Lerne mehr über Wege und Methoden, deine Studierenden, auch digital, zu motivieren. Übe, deine Sitzung ideal vorzubereiten und lernförderlich zu gestalten.

MONTAG, 14. SEPTEMBER – 21. SEPTEMBER 2020

3 a: Wissenschaftliches Schreiben vermitteln

Erfahre mehr darüber, wie du deinen Tutees die Grundlagen akademischen Schreibens vermitteln kannst. Hilf ihnen dabei, ihren Schreibprozess zu reflektieren und lerne neue Schreibmethoden kennen, die du ihnen an die Hand geben kannst.

3 b: Akademische Integrität vermitteln

Lerne mehr darüber, wie du die Grundlagen akademischer Integrität an deine Tutees vermitteln kannst: Wie geht man in der Wissenschaft mit geistigem Eigentum um? Was ist bei der Arbeit mit Daten zu beachten? Wie kann ich mich und meine Arbeit schützen?

MONTAG, 21. SEPTEMBER – 28. SEPTEMBER 2020

4: Studierende beim Schreiben beraten

Bei vielen Problemen rund um das wissenschaftliche Schreiben kann der Blick eines Außenstehenden weiterhelfen. Erfahre hier, welche Beratungsmöglichkeiten es an der JGU gibt und was ein gutes Beratungsgespräch ausmacht.

MONTAG, 28. SEPTEMBER – 5. OKTOBER 2020

5: Wissenschaftliches Präsentieren

Das klassische Referat kennt ihr noch aus der Schule – doch was macht eine gute wissenschaftliche Präsentation aus? Im Kurs lernst ihr Grundlagen des Präsentierens kennen und tauscht euch zu Möglichkeiten und Herausforderungen von Online-Präsentationen aus.

MONTAG, 5. OKTOBER 2020 – 12. OKTOBER 2020

6: Textdiagnose: Texte lesen, verstehen und überarbeiten

Lesen und Schreiben gelten als Basishandwerk für wissenschaftliches Arbeiten. Doch mit welchen Lesestrategien wird man der Informationsflut von Forschungsliteratur am besten gerecht und wie wird aus dem ersten Rohtext die fertige Arbeit?



Bitte beachtet: Da die Einheiten 7, 8, 9 und 10 aufeinander aufbauen, solltest du diese möglichst im Paket und nicht einzeln besuchen. Mit der Teilnahme an diesen Einheiten qualifizierst du dich zur Writing Fellow-Arbeit.

MONTAG, 12. OKTOBER – 19. OKTOBER 2020

7: Konstruktives Feedback auf Texte geben

Hier werden die Grundlagen für konstruktives Textfeedback im professionellen Kontext gelegt. Du lernst, worauf du beim Lesen von und Feedbackgeben auf studentische Texte achten sollst.

MONTAG, 19. OKTOBER – 26. OKTOBER 2020

8: Positives Feedback auf gelungene Texte geben

Auch gelungene Texte brauchen Feedback! Hier übst du, wie du mit dem richtigen Wording auf gelungene Aspekte von Texten ein nützliches Feedback geben kannst.

9: Wirkung und Optimierung von Feedbacks

Verfasse selbst ein Feedback zu einem studentischen Text und lasse dich von erfahrenen Writing Fellows darin coachen, wie ein gelungener Feedbacktext aussieht.

MONTAG, 26. OKTOBER – 2. NOVEMBER 2020

10 a: Feedbackhaltung weiterentwickeln

Übe dich weiter im Feedbackprozess, reflektiere deinen Umgang mit Rückmeldungen zu deinem eigenen Text und entwickle deine Haltung als Feedbackgeber*in und Feedbacknehmer*in.

10 b: Mein Writing-Fellow Einsatz

Du bist zum ersten Mal Writing Fellow? Hier erfährst du mehr darüber, welche Aufgaben dich konkret erwarten und wie du dich als Fellow gegenüber Lehrenden und Studierenden verhalten solltest.